

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

210 (3.8.1885)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 210.

Montag den 3. August

1885.

Konkursverfahren.

Nr. 17513. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Emil Müller dahier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Dienstag den 22. September 1885, Vormittags 9/10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — bestimmt.

Karlsruhe, 27. Juli 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Montag den 3. August, Nachmittags 4 Uhr,

in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Stadtrats an Stelle des von seinem Amt zurückgetretenen Herrn Karl Barthold.
2. Vereinigung der Gemeinde Mühlburg mit der Gemeinde Karlsruhe.
3. Erbauung eines Verbrauchsteuerhäuschens am Bahnhofe, Bewilligung eines Credits zur Verlegung der Fasanische und zur Vornahme von Bauveränderungen im Rathaus.
4. Bewilligung eines Credits für die in Aussicht genommenen Festlichkeiten anlässlich der Vermählung Sr. Kgl. Hoheit des Erbgroßherzogs.

Karlsruhe, den 28. Juli 1885.

Der Bürgermeister.

Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nachdem Herr Kaufmann Karl Barthold sein Amt als Stadtrat niedergelegt hat, ist gemäß §. 18 Abs. 2 der Städteordnung eine Ergänzungswahl für die noch übrige Amtsdauer des Genannten — bis 9. März 1887 — vorzunehmen.

Wählbar ist jeder Stadtbürger, dessen Bürgerrecht nicht ruht (St.-O. §. 34). Stadtbürger sind nach §. 7 a der St.-O. alle im Vollbesitz der Rechtsfähigkeit und der bürgerlichen Ehrenrechte befindlichen männlichen nicht im activen Militärdienst stehenden Angehörigen des deutschen Reichs, welche seit 2 Jahren

- a. Einwohner des Stadtbezirks sind;
- b. das 24. Lebensjahr zurückgelegt haben und eine selbstständige Lebensstellung einnehmen;
- c. keine Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln empfangen haben;
- d. die ihnen obliegenden Abgaben an die Gemeinde entrichtet haben;
- e. im Großherzogthum eine direkte ordentliche Staatssteuer bezahlen.

Als selbstständig werden diejenigen Personen betrachtet, welche entweder einen eigenen Hausstand haben oder ein Gewerbe auf eigene Rechnung betreiben, oder an direkten ordentlichen Staatssteuern mindestens 20 Mk. bezahlen.

Das Bürgerrecht ruht (§. 7 d der St.-O.):

1. bei den Entmündigten, Mundtoten und Verbeistandeten;
2. in Folge der Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte während der Dauer dieses Verlustes;
3. nach eröffnetem Gantzverfahren, während der Dauer desselben und so lange die Gläubiger nicht befriedigt sind;
4. in Folge des Eintritts in den activen Militärdienst auf die Dauer dieses Verhältnisses.

Diejenigen Beamten und Mitglieder derjenigen Behörden, durch welche die Aufsicht des Staates über die Stadt ausgeübt wird, die besoldeten Gemeindebeamten, Geistliche und Volksschullehrer, die besoldeten Richter, die Beamten der Staatsanwaltschaft und die Polizeibeamten können die auf sie gefallene Wahl nur annehmen, wenn sie ihr Amt niederlegen.

Vater und Sohn, Schwiegervater und Schwiegerohn, Brüder und Schwäger sowie diejenigen welche als offene und persönlich haftende Gesellschafter bei der nämlichen Handelsgesellschaft beteiligt sind, können nicht zugleich Mitglieder des Stadtrats sein.

Die Ergänzungswahl findet im großen Rathhaussaal

Montag den 3. August von 4 bis 4 1/2 Uhr Mittags

statt. Das Wahlrecht wird in Person durch verdeckte Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt. — Die Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußern Kennzeichen versehen sein. —

Der Vorgeklagene muß mit seinem Familien- und Vornamen sowie mit der Benennung, durch welche er von andern gleichen Namens unterschieden wird, so bezeichnet sein, daß kein Mißverständnis entstehen kann.

Indem wir den Herren Mitgliedern des Bürgerausschusses gemäß §. 17 der Wahlordnung vom 16. November 1874 Obiges bekannt geben, laden wir dieselben hiermit zur Wahl ergebenst ein.

Karlsruhe, den 27. Juli 1885.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß vom 1. August d. J. an **Eil- und Frachtgüter**, welche zum Versandt durch die Bahn bereit stehen, entweder mittelst unverschlossener, in Briefform zusammengefalteter Zettel mit der Aufschrift „Güter-Anmeldung für die Großh. Badische Bahn“, oder in Form von gedruckten Anmeldekarten, welche in jeden beliebigen **Post-Briefkasten** der Stadt **unfrankirt** eingelegt werden können, unserer **amtlichen Güterbestättere** behufs Abholung anzumelden sind.

Solche Güter-Anmeldekarten sind unentgeltlich zu beziehen in den Geschäftskontoren der Herren:

Agtmann, Seminarstraße 9,
Benzel, Kaiserstraße 122 (Eingang Waldstraße),
Bodenweber, Fasanenstraße 2,
Dörzbach, Blumenstraße 21,
Doll, Spitalstraße 25,
Freis, Kaiserstraße 229,
Gailing, Lessingstraße 33,

Gayer, Schützenstraße 82,
Grümm, Kaiserstraße 36,
Heß, Karl-Friedrichstraße 6,
Herlan, Kaiserstraße 100,
Herrmann, Waldstraße 5,
Hofheinz, Douglasstraße 8,
Hofmann, Werderstraße 42,

Holzversteigerung

22. **Dienstag den 4. August**, Vormittags 10 Uhr, werden im Materialhof hinter dem städtischen Bierordtsbad

14 Ster gemischtes Brennholz und
15 Stück Kuchhölzer — Apfel-, Birnen-, Ahorn- und Akazienstämme —

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 31. Juli 1885.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schüßler.

Wohnung zu vermieten.

62. Kaiserstraße 69, 2 Treppen hoch, sind sofort oder auf später zwei Wohnungen zu vermieten. Zimmertheilung nach Belieben.

Gübel, Karl-Friedrichstraße 15,
 Karlein, Marienstraße 2,
 Klein, Luifenstraße 8,
 Klingele, Sophienstraße 45,
 Klingele, Schützenstraße 20,
 Klingemann, Kreuzstraße 22,
 Laub, Ritterstraße 11,
 Lebensbedürfnisverein, Karlstraße 3,
 Bähringerstraße 45,
 Sophienstraße 27,
 " " "

Rechleitner, Birkel 15,
 Bösch, Kaiserstraße 115,
 Lorenz, Viktoriastraße 19,
 Waisch, Waldstraße 57,
 Walzacher, Sammlerstraße 5,
 Werkle, Kaiserstraße 160,
 Wronninger, Herrenstraße 7,
 sowie am Schalter unserer amtlichen Güterbesitzer und an jenem der Station Karlsruhe-Mühl-
 burgerthor.

Mit dem 15. August d. J. werden die z. Bt. in verschiedenen Geschäftslökalen aufgehängten
 Briefladen der amtlichen Güterbesitzer jurisdigegen.
 Karlsruhe, im Juli 1885.

Groß. Güterverwaltung.

Zu der am **Donnerstag den 6. August d. J.** abzu-
 haltenden Versteigerung können noch **Möbel** u. u. und
 sonstige **Fahrnisse** rechtzeitig angemeldet werden bei
 Auktionator **B. Kosmann, Birkel 24.**

Bekanntmachung.

Die auf den 3. d. Mts. in's Haus Nr. 13 der
 Hirschstraße angekündigte Fahrnisversteigerung find-
 et nicht statt.
 Karlsruhe, den 2. August 1885.
 Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 6 ist auf 23. Oktober eine Woh-
 nung von 2 Zimmern, Alkov und Küche, sowie
 2 Mansardenzimmer und Kammer sogleich zu ver-
 mieten. Auskunft im Laden.

2.2. Akademiestraße 33 ist im 2. Stock
 eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern
 nebst Zugehör sowie Wasserleitung und Glasab-
 schluß, auf 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Akademiestraße (neue) 40 ist die
 Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst
 Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nä-
 heres im 3. Stock.

Akademiestraße (neue) 65 ist die Bel-
 Etage, bestehend aus 6 großen, ineinandergelassenen
 Zimmern, mit allem sonstigen Comfort eingerichtet,
 auf 23. Oktober um den Preis von 1150 Mark zu
 vermieten. Näheres im Laden.

Amalienstraße 11 ist eine Mansarden-
 wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Was-
 serleitung und Keller auf den 23. Oktober zu ver-
 mieten. Näheres daselbst.

Douglassstraße 14 ist auf 23. Oktober eine
 schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, 1 Alkov,
 Küche u. nebst allem Zugehör an eine stille Fa-
 milie zu vermieten. Auskunft daselbst im 2. Stock.

Erbrinzenstraße 9 ist im Seitenbau
 der 3. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern,
 Speisekammer und Kellerabteilung, auf den
 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen
 Erbrinzenstraße 9, parterre.

Erbrinzenstraße 32 ist eine schöne Man-
 sardenwohnung, bestehend in 2 auf die Straße ge-
 henden Zimmern, einer Kammer und etwas Keller,
 sogleich zu vermieten.

Hirschstraße 22, im Hinterhaus, ist eine Woh-
 nung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern,
 Küche mit Wasserleitung und Keller, per 23. Ok-
 tober d. J. zu vermieten. Ebendasselbst kann im
 dritten Stock 1 Zimmer und Küche mit Wasserlei-
 tung und Keller per 23. Oktober oder auch früher
 bezogen werden. Näheres im ersten Stock.

Hirschstraße 51 ist die Wohnung im
 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör,
 auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopold-
 straße 3 im untern Stock.

Kaiserstraße 82 sind die Bel-Etage
 von 6 oder 7 Zimmern sowie der 3. Stock von
 5 oder 6 Zimmern auf 23. Oktober zu ver-
 mieten. Zu erfragen bei **Gehr. Faber,**
 Marktplatz.

Karlstraße 14 ist eine schöne, abgeschlos-
 sene Wohnung, eine Treppe hoch, von 4 Zimmern,
 Küche, Mansarden u., mit Gas- und Wasserleitung,
 auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

2.1. Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße,
 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zim-
 mern und Badezimmer nebst Mansarden und son-
 stigem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten.
 Die Wohnung ist abgeschlossen und mit Gas- und
 Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
 Pfeiffer, Kreuzstraße 10,
 Richter, Bähringerstraße 77,
 Röttinger, Waldstraße 61,
 Roth, Herrenstraße 26,
 Rothenhöfer, Karlstraße 64,
 Rupp, Adlerstraße 40,
 Salzer, Kaiserstraße 69,
 " " " 140,
 Schmidt, Ritterstraße 4,
 Schwaab, Amalienstraße 19,
 Spig, Waldstraße 95,
 Thomann, Sophienstraße 66,
 Wickersheim, Herrenstraße 25,
 Wiesner, Schützenstraße 50,
 Wolfmüller, Ruppurrerstraße 40,
 Zschöning, Hirschstraße 70.

sowie am Schalter unserer amtlichen Güterbesitzer und an jenem der Station Karlsruhe-Mühl-
 burgerthor.
 Mit dem 15. August d. J. werden die z. Bt. in verschiedenen Geschäftslökalen aufgehängten
 Briefladen der amtlichen Güterbesitzer jurisdigegen.
 Karlsruhe, im Juli 1885.

Groß. Güterverwaltung.

Zu der am **Donnerstag den 6. August d. J.** abzu-
 haltenden Versteigerung können noch **Möbel** u. u. und
 sonstige **Fahrnisse** rechtzeitig angemeldet werden bei
 Auktionator **B. Kosmann, Birkel 24.**

— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine
 Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas-
 und Wasserleitung und 2 Kellererschlägen auf 23.
 Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstr. 70.

— Lessingstraße 24 ist der 3. Stock, beste-
 hend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und
 Speisekammer, auf den 23. Oktober d. J. zu ver-
 mieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

3.3. Marienstraße 1 ist eine kleine Wohnung
 von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu
 vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Woh-
 nung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung
 und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu er-
 fragen im Bankgeschäft.

3.3. Schlossplatz 5 ist der 2. Stock, bestehend
 aus 6-7 Zimmern, sofort oder per 23. Oktober d. J.
 zu vermieten. Näheres Adlerstraße 24.

Schützenstraße 73 ist eine Wohnung im
 3. Stock (Mansarde) von 2 Zimmern, Küche und
 Keller sogleich zu vermieten.

2.2. Sophienstraße 40 sind auf 23. Oktober
 im 1. und 2. Stock 2 Wohnungen von je 4 Zimmern,
 Küche mit allen erforderlichen Zugehörden, sowie
 Glasabluß, Gas- und Wasserleitung zu vermie-
 then; oder statt denselben kann im 2. Stock eine
 große Wohnung von 9 Zimmern mit einem Balkon,
 Küche u. vermietet werden. Näheres daselbst im
 2. Stock rechts.

Viktoriastraße 12 ist auf 23. Oktober eine
 freundliche, geräumige Wohnung von 3 Zimmern
 und allem Zugehör zu vermieten. Näheres im
 3. Stock.

Waldbornstraße 12 ist im 2. Stock eine
 Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit
 Wasserleitung und Keller, an eine stille Familie
 auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung
 hat Glasabluß. Näheres parterre.

Waldbornstraße 45 ist eine Wohnung von
 2-3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Woh-
 nung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 23.
 Oktober zu vermieten.

Werberstraße 21 ist eine Wohnung von
 4 bis 5 Zimmern, Küche, Mansarde und allem
 sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.
 Näheres im untern Stock.

Werberstraße 66 ist im Vorderhaus eine
 Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, gro-
 ßer Küche mit Wasserleitung und Keller, an eine
 ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten.
 Näheres parterre.

Westendstraße 4 ist eine Wohnung von
 4 Zimmern im 3. Stock nebst allem Zugehör auf
 23. Oktober zu vermieten.

Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend
 aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer,
 ist sogleich oder später an eine kleine Familie ohne
 Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirsch-
 straße 35, parterre.

Eingetretener Verhältnisse wegen ist eine Woh-
 nung, eine Stiege hoch, bestehend in zwei auf die
 Straße gehenden, großen Zimmern, mit Küche und
 Keller nebst heller Werkstätte, per sofort zu ver-
 mieten: Querstraße 27.

Eine helle, angenehme Mansardenwohnung von
 3 Zimmern, Küche nebst abgeschlossenem Gang und
 Zugehör ist an eine kleine, ruhige Familie zu ver-
 mieten: Kaiserstraße 115. Nachzufragen im 3.
 Stock.

Kaiserstraße 235 ist der 3. Stock, be-
 stehend aus 5 Zim-
 mern, Alkov, 2 Speisekammern, Keller und An-
 theil an der Waschküche, per 23. Oktober d. J.
 zu vermieten. Näheres im Comptoir daselbst.

Sogleich beziehbar!

— Eine Parterre-Wohnung, bestehend
 aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller
 und Speicher, nebst Einrichtung der Gas-
 und Wasserleitung, ist per sofort oder
 später an eine ruhige Familie zu vermieten.
 Näheres Kronenstraße 30 im 2. Stock.

Zu vermieten:

Lessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend
 aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansarden-
 zimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerab-
 theilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen
 Erbrinzenstraße 9, parterre.

Karl-Friedrichstraße 3

ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung,
 bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Man-
 sarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu
 erfragen im Laden.

Zu vermieten:

2.2. eine Wohnung in der Hirschstraße, 2. Stock,
 von 6 Zimmern und allem Zugehör;
 eine Wohnung vor dem Mühlburgerthor, 2.
 Stock, von 4 Zimmern, und eine solche von
 3 Zimmern;
 ebendasselbst im 3. Stock eine Wohnung von
 4 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern.
 Sämtliche Wohnungen sind neu und auf's
 Eleganteste eingerichtet.
 Näheres bei **Ad. Wronninger,** Herrenstr. 7.

Wohnung mit Werkstätte.

— Eine für sich abgeschlossene Wohnung im
 Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern nebst Alkov,
 Küche, Keller, Holzstall und 2 Speisekammern
 nebst heller Werkstätte, ist auf 23. Oktober zu ver-
 mieten: Akademiestraße 22.

Wohnung mit Weinkeller zu vermieten.

— Zirkel 35 sind wegen Todesfalls eine schöne
 Wohnung (hochparterre), bestehend aus 5 Zimmern,
 Küche u. 2 Kammern, sowie die von Herrn Baum-
 gärtner innegehabten Keller der Häuser Zirkel 35
 und Herrenstraße 4 zusammen oder einzeln auf
 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres
 Herrenstraße 4.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In bester Geschäftslage ist ein Laden mit Kon-
 tor und anstoßender geräumiger Wohnung sammt
 allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.
 Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein Laden nebst 4-5 Zimmern, Küche und
 Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres
 Amalienstraße 11 im 3. Stock.

Zwei Läden

in der Kaiserstraße sind mit oder ohne Wohnung
 zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tag-
 blattes. 6.5.

Wohnungs-Gesuch.

* Es wird eine schöne Wohnung im westlichen
 Stadttheil, parterre, in guter Lage, von 9 bis 10
 Zimmern gesucht; dieselbe dürfte auch getheilt im 1.
 oder 2. Stock sein, jedoch müßten 6 bis 7 Zimmer
 ihren besondern Ausgang haben. Offerten mit
 Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes
 unter Chiffre D. 99 niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Zwei ineinandergelassene, hübsch möblierte
 Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich
 zu vermieten. Näheres Waldstraße 1, Eingang
 Birkel, 1 Treppe hoch.

3.3. Bähringerstraße 67 ist ein Mansardenzim-
 mer zum Preis von 80 M. per Jahr per 23. Ok-
 tober oder sofort zu vermieten. Näheres im 2.
 Stock daselbst.

3.3. Erbrinzenstraße 2, drei Treppen hoch, sind
 2 ineinandergelassene, schön möblierte Zimmer so-
 gleich oder später zu vermieten. Näheres zu er-
 fragen im Laden.

22. Kaiserstraße 148, 3 Treppen hoch, sind 2 un-
möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich
oder später zu vermieten. Näheres im Hause da-
selbst, unten links zu erfragen.

* Stiel 19 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort
oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer (auf Wunsch
Wohn- und Schlafzimmer) sind billig zu vermieten:
Kaiserstraße 104 im 3. Stod.

* Ein kleines, möbliertes Mansardenzimmer ist
an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres
Martenstraße 23 im 3. Stod.

Erbringerstraße 32, nächst der Infanteriekaserne,
ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich
oder später zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei auf
die Straße gehenden Fenstern, ist sogleich zu ver-
mieten. Näheres Bähringerstraße 106 (bei der
Post) im 3. Stod.

* Bähringerstraße 68 ist im 3. Stod ein nach
der Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich
zu vermieten.

Gesuch.

* Für einen Schüler des Realgymnasiums wird
in einer guten Familie Kost und Wohnung gesucht.
Offerten mit Angabe des Preises nimmt unter
Nr. 375 das Kontor des Tagblattes in Empfang.

Dienst-Anträge.

Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich ko-
chen und waschen kann sowie sich allen häuslichen
Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle: Hirsch-
straße 22 im Laden.

C. B. Ein fleißiges Mädchen für Küche
und Hausarbeit findet sofort gute Stelle:
Walbstraße 30 im Laden.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann
und sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht,
findet Stelle. Näheres Kaiserstraße 18, nur im
Laden.

21. Ein tüchtiges, ordnungsliebendes Mädchen,
welches einer b. f. f. Haushaltung selbstständig
vorsieht, mit hin kochen, bügeln und waschen kann,
sowie ein reinliches, zuverlässiges Kindermädchen,
welches in der Haushaltung mitverwendbar ist,
finden auf's Ziel gute Stellen. Anmeldungen
ohne gute Zeugnisse sind vergeblich. Näheres
Durlacher Landstraße 6, zwei Treppen hoch.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet
wärs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-
Büreau, Blumenstr. 4 (Ecke der Herrenstr.) 31.

Dienst-Gesuche.

Ein braves israelitisches Mädchen, welches
bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann,
sucht sofort hier oder auswärts Stelle. Näheres
durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau,
Blumenstraße 4.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen, etwas
nähen und bügeln kann, das Zimmerreinen ver-
steht, willig all. Hausarbeit befragt und gut em-
pfohlen wird, sucht für sogleich oder auf's Ziel
Stelle durch Kasl's Büreau, Herrenstraße 29,
partiere.

21. Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen,
waschen und gut bügeln kann, auch Liebe zu Kin-
dern hat, sucht Stelle per sofort oder auf's Ziel,
entweder als Mädchen allein oder als Zimmer-
mädchen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-
Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Kellnerinnen, keine, suchen Stellen
durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau,
Blumenstraße 4.

Kammerjungfern, mehrere perfecte,
suchen Stellen
durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau,
Blumenstraße 4. 3.3.

Gelder auf Hypotheken

in jeder beliebigen Höhe von 400 M. an zur
Hälfte und bis zu 70% des Schätzungswertes,
auch auf unfertige Häuser anzuleihen; II.
Hypotheken von 4000, 7000, 8000, 10000,
15000—20000 M. angemeldet. Kauffchil-
linge werden schon mit 1% Nachlaß übernom-
men. Näheres durch Urban Schmitt, Hypo-
theken-Gesellschaft, Blumenstraße 4. 65.

6-7000 Mark als II. Hy-
pothek auf
ein Haus des westl. Stadtteils sucht ein guter
Zinszahler und tüchtiger Geschäftsmann auf-
zunehmen. Anträge befördert unter Nr. 199
das Kontor des Tagblattes.

10000 M. werden auf ein gut gelegenes
Anwesen im westl. Stadtteil
hiesiger Stadt auf II. Hypothek gesucht. Näheres
unter F. C. im Kontor des Tagblattes.

Commis-Gesuch.

21. Für ein Waarengeschäft hier wird ein mit
Comptoirarbeiten vertrauter Commis gesucht. Of-
feraten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht für die Ostschweiz:

3 Commis, } Weiswaren-Export,
1 Correspondent, }
2 Buchhalter, }
5 Verkäufer und Verkäuferinnen. 33.
Offerten an das **Büreau Hirsch,**
(M. 443 c.) **St. Gallen, Bankgasse 4.**

Tüchtige Bauschreiner,

zwei bis drei Mann, werden gesucht: Augarten-
straße 5.

Zwei tüchtige Schreiner

finden sofort Beschäftigung: Amalienstraße 37.

Schlosser-Gesuch.

22. Ein tüchtiger Arbeiter findet sogleich bei
guter Bezahlung dauernde Arbeit bei
A. Daler, Adlerstraße 7.

Zimmermädchen,

ein gewandtes, welches perfekt nähen, bü-
geln und serviren kann sowie die Zimmer-
arbeit gründlich versteht, wird auf kommen-
des Ziel zu einer kleinen Familie gesucht.
Nachfragen nur noch heute Montag im Kon-
tor des Tagblattes. 22.

Stellen-Anträge.

3.3. Kellner, 1 Hotelhausknecht, Köchinnen, Kell-
nerinnen, Haus- und Küchenmädchen gesucht durch
das **Büreau Germania, Schützenstraße 4.**

22. On désire trouver une femme de chambre
de bonne famille, bonne couturière, sachant
coiffer et repasser, pour trois jeunes filles,
inutile de se presenter sans de bonnes recom-
mandations. Adresse au bureau de ce journal.

Ein ehliches Mädchen wird sogleich bei guter
Bezahlung in eine Trinkhalle gesucht. Näheres
Adlerstraße 1.

T. bessere, finden vorzügliche Stellen durch
das Haupt-Placierungsbüreau von **R. Trö-
ster, Karl-Friedrichstraße 3.**

Kellnerin,

eine, findet Herrenstraße 4 sogleich Stelle.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen für hier und
nach auswärts. Näheres durch **Kast's Büreau,**
Herrenstraße 29.

Ein solider, fleißiger Burche
mit guten Zeugnissen findet Stelle bei
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal
findet sofort und auf Michaeli hier und auswärts
gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Ama-
lienstraße 27 im 2. Stod. 22.

Lehrmädchen-Gesuch.

Einige anständige Mädchen, welche das
Putzmachen gründlich erlernen wollen,
erhalten in meinem Putz- und Modege-
schäfte gute Lehrstellen.
L. P. Drescher,
Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse.

Ein tüchtiger jüngerer
T. Hausbursche
sucht sofort in einem kaufmännischen Geschäft hier
Stelle durch **R. Tröster, Placeur, Karl-Friedrich-
straße 3.** 22.

M. Dienstpersonal

jeder Art vermittelt und placirt **Maisr's**
Büreau, Kaiserstraße 43. 6.6.

Stellen-Gesuche.

* 22. Ein tüchtiger junger, militärfreier Mann,
mit sämtlichen Bureau-Arbeiten vertraut und mit
sauberer Handschrift versehen, sucht unter beschei-
denen Ansprüchen bei einem Anwalt oder auf ei-
nem Bureau dauernde Stelle. Näheres im Kon-
tor des Tagblattes.

Ausländer, ein kräftiger und stadtkundi-
ger, sucht Stelle durch **Ur-
ban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumen-
straße 4.**

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Frauenzimmer geübten Alters sucht noch
ein ständiges Kundenhaus für einen oder zwei
Wochentage zu bester Besorgung von Näh- und
Flickarbeiten, nach Wunsch auch zum Bügeln. Vor-
zügliche Empfehlungen. Adressen bittet man an das
Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine tüchtige Büglerin sucht noch einige Kun-
den zum Bügeln für in und außer dem Hause. Zu
erfragen Bähringerstraße 37.

Empfehlung.

* 21. Eine Wittve, welche sich in der Pflege für
Kranke und Wöchnerinnen ausgebildet, empfiehlt
sich hohen Herrschaften und geehrtem Publikum auf
das Beste. Näheres Werberstraße 10.

Empfehlung.

* Eine Büglerin empfiehlt sich im Bügeln in
und außer dem Hause; auch wird Wäsche zum
Waschen angenommen und pünktlich und billig be-
sorgt: Hirschstraße 23 im 3. Stod.

Willen

im westlichen Stadtteil, so-
wie kleinere Wohnhäuser
im Preis von M. 34000 bis zu den elegantes-
ten und modernsten, größtentheils mit Garten,
Verandas etc., hat zu theilweise sehr günstigen
Zahlungsbedingungen zu verkaufen
4.4. **E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.**

Haus-Verkauf.

Ein in sehr frequenter Lage vor 10
Jahren neu gebautes, größeres Haus, mit
2 Verkaufsetzelen und durchaus gewölbten
Kellern versehen, ist billig zu verkaufen.
Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

22. Ein großer, steinerner, beinahe neuer
Schweinstall ist billig zu verkaufen. Näheres
Gartenstraße 7.

* 3.3. Eine neue Nähmaschine ist zu verkaufen:
Jahnstraße 6.

* Eine **Schuhmacher-Maschine**
neuester Konstruktion ist billig zu verkaufen: Bür-
gerstraße 1.

Ein Tafelklavier,

noch gut erhalten, für Anfänger geeignet, ist preis-
würdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tag-
blattes.

Haus- oder Platzkauf-Gesuch.

* In der Nähe der Hauptbahn oder des
Mühlburgerthorbahnhofes suche ich ein Haus,
auch Hinterhaus oder Schopf mit großem Platz
oder Platz allein zu kaufen: **F. Kahlenthal, Kai-
serstraße 259.**

Ankauf.

— **Juwelen, Gold und Silber** werden ange-
kauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 167.

Runde Wein-Fässer

von 50 Liter an werden fortwährend angekauft.
Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter
A. 1000 niedergelegt werden.

A. Dwig, Durlacherstraße 60,
kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe, Stiefel
sowie alte Cylinderhüte und zahlt dafür anneh-
bare Preise.

* Frau **Hirsch** Wittve,
Kaiserstraße 81,
zahlt die allerhöchsten Preise für getragene Uniformen,
Stickerien, Silberborten, Herren- u. Frauenkleider
sowie Betten.

Altes Gold und Silber
 kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
 Juwelier,
 Kaiserstraße 215.

Frau **Rain**, Kaiserstraße 105,
 zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren-
 und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und
 Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Ankauf
 von altem Eisen und Metallen zum besten
 Preise: Schützenstraße 73 im Eisenladen.

Sirsch- und Rehgeweihe,
 ausgestopfte Vögel und Gewild,
 altdutsche Vasen, Krüge etc.
 werden zu kaufen gesucht. Näheres im
 Kontor des Tagblattes 2.1.

Mittagstisch Abonnenten
 zu gutem, billigem Mittagstisch, werden gesucht:
 Rüppurrerstraße 23, partiere. 5 2.

Französische Sprache.
 Nachhilfe in der französischen Sprache für
 die Schüler der verschiedenen Lehranstalten
 ertheilt
 3.3. **A. Laffon**, Karlstrasse 21 a.

Unterrichts-Anerbieten.
 2.1. Ein Stud. philol. class. wünscht während
 der Ferien Unterricht in Griech. und Latein gegen
 mäßiges Honorar zu ertheilen und würde derselbe
 auch mit auß's Land geben. Gest. Offerten bittet
 man unter F. Z. F. an das Kontor des Tag-
 blattes zu richten.

4.2. Der Unterzeichnete wohnt
Waldstraße 34.
L. Guttenstein, Rechtsanwalt.

Die Weinhandlung
 von
Max Homburger,
 30 Kronenstraße 30,
 empfiehlt ihren beliebten,
garantirt ächten
Burgunder Rothwein
 per Liter in Fäßchen à 95 Pf.,
 per Flasche ohne Glas à 85 Pf.,
 per 12 Flaschen ohne Glas à 9 M. 60 Pf.
Proben franco in's Haus.

1^a Apfelwein
 empfiehlt
Carl Malzacher,
 Hoflieferant,
 3.3. 5 Lamnstraße 5.

Maccaroni,
 prima Qualität, per Pfd.
40 Pf.,
 von 3 Pfund an 38 Pfg. bei
W. Erb,
 3.3. am Spitalplatz.

Die
Dampf-Kaffee-Brennerei
 von
A. Zuntz sel. Wwe.,
 Bonn Berlin,
 Gegr. 1837. Gegr. 1837.



Hof-
 Lieferant

bringt ihre Spezialitäten
Gebr. Java-Kaffee's
 in empfehlende Erinnerung.
Niederlagen
 in Karlsruhe bei Herren: —
C. Beaumel-Volz Wwe., Zähringer-
 strasse 102,
Friedr. Benzel, Waldstrasse,
 in Durlach bei Herrn **G. F. Blum,**
 " Rastatt " **G. Ertel,**
 " Bruchsal " **A. Bopp,**
 " Bühl " **Aug. Bloch,**
 " B.-Baden " **C. Billmann jr.**
Proben gratis.

Total-Ausverkauf.
 Wegen Wegzug wird das ganze
 Lager in
Colonialwaaren- und Delikatessen
 zu
Engros-Preisen
 abgegeben. — Der Ausverkauf dauert
 nur noch bis Mittwoch Abend.

G. F. Martin,
 Kaiserstraße 76,
 Eingang Karl-Friedrichstraße.

Frische
Felchen,
 Tagespreis 90 Pfennig per Stück,
 bei **L. Sturm,**
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Parmesankäs,
 beste Qualität, per Pfund **M. 1.10** im
 Ausverkauf bei 2.2.
G. F. Martin,
 Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Neue Grünfern,
 3.3. **ächte Odenwälder,**
 hochfeine Waare, frisch eingetroffen, empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Täglich frische **Alpenbutter** sowie
 schönes **Schweizerichmalz** per Pfd.
 60 Pfg., vorzüglichen **Wein** per Fl
 45 Pfg., **Schweizerkäs** per Pfd
 90 Pfg.: **Waldstraße 30** im Laden.

Zum Haarfarben
 empfiehlt sich, gestützt auf 18jährige Er-
 fahrungen, 10.3.
H. Schapke.
Friseur-Geschäft, Waldstraße 38.

Hemden-Einsätze,
 glatt, gestickt und Falten,
Taschentücher,
 Leinen und Batist,
 weiss, farbig und mit bunten Kanten,
 Bielefelder und Hofmann'sche **beste Fa-**
 brikate zu **bekannt billigen Preisen.**
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Stets neue Sendung
St. Galler 12.3.
Stickerei-Reste
 in prachtvoll schöner Waare
 zu **spottbilligen Preisen** bei
Wilhelm Willstätter,
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Grosso
 Tischdecken . . . à M. 1.80,
 Tricotdecken . . . " " 2.—,
 Steppdecken . . . " " 4.50,
 Bügelteppiche . . . " " 4.—,
 Schlafdecken, wollen, " " 6.—,
 bis zu den **feinsten** Qualitäten empfiehlt
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Knaben-Anzüge
 schon zu **M. 2.—**
 werden von heute an abgegeben.
Fritz Mayer,
 38 Kaiserstraße 38. 4.3.

Eine große Parthie
englische Tüll-Vorhänge
 sowohl in **crème** als in **weiss** haben
 wir wieder zu auffallend billigen Preisen zu-
 rückgesetzt und gewähren bei **Barzahlung**
5% Rabatt. 3.3.
N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

Aecht englische
Silber-Putztücher,
Silber-Putzseife
 empfiehlt 3.1.
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Hemden nach Maass

liefert, nach jedem System passend, billigst
Gustav Oberst.
 Wäsche- und Aussteuer-Geschäft.

Verkauf der verbesserten Augengläser.



Brillen,
 Pince-nez,
 und
 Lorgnettes

in Gold, Silber, Nickel, Stahl zc.
 empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

Otto Wettlin, Optiker,
 Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.
 NB. Brillen zc. nach ärztlichen Re-
 cepten werden pünktlich angefertigt.

Eigene Reparaturwerkstätte.

*3.2. **Künstliche Zähne**
 werden schon zu 3 Mark per Stück eingeseht; Hei-
 lung aller Zahnschmerzen, meistens ohne zu Ziehen;
 sämtliches schmerzlos zu s. hr bei beideren Preisen.
F. Godelmann, Kaiserstr. 121.

**Günstige Gelegenheit zum Einkauf
 von billigen Schuhwaaren.**
Das Schuhwaarengeschäft
 von
J. & S. Hirsch,
 133 Kaiserstraße,
 bei der Kleinen Kirche,
 feht der vorgerückten Saison halber den Rest
 seiner sämtlichen Sommer Schuhwaaren zu
 ganz besonders billigen Preisen einem
 Ausverkauf aus.
J. & S. Hirsch,
 133 Kaiserstraße, 3.3.
 bei der kleinen Kirche.

Visitkarten
 von M. 1 per 100 Stück an,
Verlobungs-Anzeigen,
Rechnungsformulare,
Ganz-Converts mit Firma,
Postbegleitadressen,
 sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert
 billigst
Ludwig Erhardt.
 Erbprinzenstraße 27

Zur diesjährigen
Lotterie von Baden-Baden
 empfiehlt Loose,
 zur 1. Ziehung übermorgen
 à M. 2.10,
 zu allen 3 Ziehungen gültig (Voll-Loose) M. 6.30,
 in grosser Nummern-Auswahl bestens

4.2. **Carl Vohl,**
 Kaiserstrasse Nr. 138.

Höchster Gewinn M. 50,000 Werth.
 Die 3 Ziehungen sind:
 1. 5. Aug., II. 16. Sept., III. 4.-7. Nov.

Badener Loose
 zu haben bei
Lulise Wolf, Wittwe,
 2.1. Parfümeriehandlung,
 Karl-Friedrichstraße 4

Loose

zur II. Lotterie der Stadt Baden.
1. Ziehung übermorgen
 empfehlen
C. W. Keller, am Ludwigplatz
E. A. Keller, am Werderplatz.

Emil Schmidt,
 Gas- & Wasseranlagen,
 Closet- & Saderinrich-
 tungen,
 Reparaturen.
 Hebelstraße 3,
 nächst dem Marktplatz.
 Billigst und unter aus-
 gegebener Garantie.

Das Herdabschlagzahlungs-Geschäft
Schützenstraße 73
 empfiehlt beste Qualität **Kochherde** zum
 billigsten Preis.

Neue Kleider- und Möbelbürsten,

das Beste für Wollstoffe, Tricot, Sammt,
 Plüsch zc., empfiehlt zu billigem Preise
Emil Vogel,
 Kaiserstraße 179.

Zum Abschlusse
 von
Feuer-Versicherungen
 für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Agent,
 Ludwigplatz Nr. 57.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr.
 Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe** zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Apfelwein-Champagner-Monopole
 von **J. Hagenbusch** in Radolfzell.
 Vorzüglich kühlendes Getränke, anerkannt beste Marke, vielfach prämiirt. Hauptniederlage bei
Hch. Dobmann jun., Dilschstraße 4. Kisten mit 28 Flaschen à M. 1.60 per Flasche. Glas
 und Kiste frei.
Im Détail
 bei Herrn **Carl Malzacher, Kommissstraße 3,**
Gottfried Drollinger, Leopoldstraße 23,
Frau C. Voos Wittwe, Waldstraße 38,
Herrn Max Hofheinz, Ecke der Douglas- und Akademiestraße
 à M. 1.80 per Flasche. 6.1.

Zinscoupons per 1. August und 1. September
 werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
**An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
 munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.**
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.
Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
Mitterstraße 14.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft von Friedrichsplatz 11
 in mein eigenes Haus **Waldstraße 22,** zunächst der Kaiserstraße, verlegt
 habe und bringe zugleich den Verkauf aller Arten Uhren sowie die pünktliche
 Besorgung aller Reparaturarbeiten in empfehlende Erinnerung.
J. Kaufmann, Uhrmacher,
 4.3. Waldstraße 22.

Atelier für künstliche Zähne, Plombiren zc.
 von
F. Schridde,
Schützenstraße 51.
 Künstlicher Zahnersatz, schmerzlos, schön und dauerhaft, in den meisten
 Fällen ohne Ausziehen der Wurzel, Plombiren mit dauerhaften Füllmassen,
 schmerzlose Zahnoperationen mittelst Lachgas. *2.2.

Feine Cigarren.
 4.3. Der Rest — **Savanna, Cuba, Manila zc.** — wird zum
 niedrigsten Steigerungspreise abgegeben im Auktionsgeschäft von
B. Rosmann, Birkel 24.

Apfelwein,

vorzüglicher, selbstgekelterter, wird in Gebinden von 30 Liter an abgegeben.

Anton Kilber,

6.5. Karlstraße 40, 2. Stock.

Reines Schweinefett,

per Pfund 70 Pfg, ist zu haben: Rüppurrerstr. 23, parterre. 3.2.

Neueste Reisehandbücher.

Deutschland, Schweiz, Rheinlande, Südbayern und Tirol, Oesterreich, Belgien und Holland. — Bergstrasse, Odenwald, Pfalz, Schwarzwald, Württemberg. — Berlin, Wien, London, Paris etc. — Wörles Städteführer, 50 Nummern, Europäische Wanderbilder, illustriert, 88 Nummern à 50 Pf. — Bäder, Reiselectüre. —

Vorräthig bei 2.2.

Th. Uriele, Kaiserstrasse 157.

Directe Post-Dampfschiffahrt Hamburg - Havre - Amerika.

Nach New-York jeden Mittwoch u. Sonntag von Hamburg und von Havre jeden Dienstag

mit Deutschen Dampfschiffen der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft August Bolten, Hamburg.

Auskunft u. Ueberfahrts-Verträge bei: K. Schmitt & Sohn, Karlstraße 32 in Karlsruhe und den General-Agenten in Mannheim; *)

*) Reichlicher Güter, Haubus & Stoll, Waltherr & v. Hradow, Rührer unter 12 bis 50 Liter unter 1 Saft 9/4

Heute Abend

Alpenverein.

Beschluss über Vertretung der Sektion auf der Generalversammlung in Villach.



Am billigsten und zweckmäßigsten besorgt die älteste Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler,

Kaiserstraße 122 Karlsruhe, Kaiserstraße 122

Inserate für sämtliche Zeitungen und Fachzeitschriften zu Original-Preisen ohne weitere Spesen. Bei größeren Annoncen und öfteren Wiederholungen Bewilligung höchsten Rabattes.

Nach in Inserationsangelegenheiten wird durch obige Firma, gestützt auf die während des 30jährigen Bestehens derselben gemachten reichen Erfahrungen, gewissenhaft und kostenfrei ertheilt, auch werden auf Wunsch der Inserenten die geeignetsten Blätter in Vorschlag gebracht.

Der ausführliche Zeitungs-Katalog pro 1885 steht jedem Inserenten auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. 4.4.

Conditorei, Zuckerwaaren- & Chocolate-Fabrik Carl Lindörfer & Cie.,

Herrenstrasse 32.

Wir beehren uns, ergebenst anzuzeigen, dass wir unser **Dé-tail-Geschäft** von den hinteren Räumen in einen Laden des Vorderhauses verlegt haben und nun auch neben der bisherigen Fabrikation von **Chocoladen, Rox, Drops, Dessertbonbons** etc. sämtliche feinen **Gebäcke: Torten, Kuchen, Aufsätze, Kaffee-, Thee- und Weingebäcke, Gefrorenes, Sorbets, Limonaden, Crèmes, Gélées** etc. anfertigen.

Durch das Neueste in der Einrichtung und tüchtige Arbeitskräfte sind wir im Stande, für grössere Gesellschaften, Hochzeiten, Taufen, Diners etc. Bestellungen prompt und auf's Feinste auszuführen.

Indem wir um ferneres geneigtes Wohlwollen bitten, zeichnen wir hochachtungsvoll

Carl Lindörfer & Cie.,

Herrenstrasse 32.

Birresborner Mineralwasser

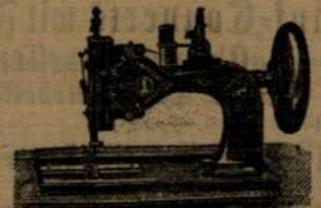
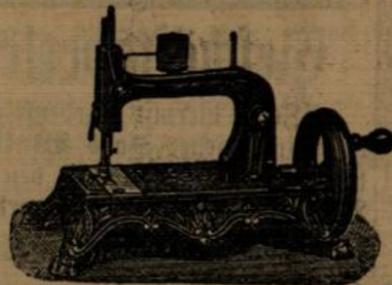
in Flaschen, enthält, wie durch diverse erste Chemiker festgestellt:

Doppeltkohlensäures Natron	2, 8 pro Mille.
„ Magnesia	1, — „ „
Völlig freie und halbgebundene, absolut reine natürliche Kohlensäure	8, 5 „ „

Alle anderen Brunnen Deutschlands bleiben weit hinter diesen Zahlen zurück.

Das Wasser ist käuflich in fast allen Apotheken, Mineralwasserhandlungen etc. Alleingiger Vertrieb **B. Meising, Düsseldorf.**

General-Dépôt für Karlsruhe: **Julius Dehn.**



Geschäftsveränderung u. Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen mein **Nähmaschinen-Geschäft** von der Herrenstraße 32 in die Kaiserstraße 136, in das Haus der **Karlsruher Nähmaschinen-Fabrik, vorm. Hald & Neu,** verlegt habe.

Ich empfehle dem verehrlichen Publikum mein großes Lager der neuesten verbesserten **Nähmaschinen** und lade zum Besuche höflichst ein.

Achtungsvoll

A. Hoffmann,

Mechaniker.

Karlsruhe, den 1. August 1885.

Reisebücher

2.2
und Karten
in sorgfältiger Auswahl empfohlen
Müller & Gräff,
(Zähringerstrasse 94 u. Seminarstrasse 6).

Soeben erschien:

**Großer Volkskalender
des Lahrer hinkenden Boten
für 1886.**

Verlag von J. S. Geiger (Moritz Schauen-
burg) in Lahr. 2.2.
Vorräthig in jeder Buchhandlung.

Wie es möglich ist, Reichhaltigkeit mit Gediegenheit, das Nützliche mit dem Schönen, das Unterhaltende mit Belehrung und Anweisungen für das praktische Leben zu verbinden, das zeigt das Familienjournal die „Illustrirte Welt“ (Deutsche Verlags-Anstalt, vormals Eduard Hallberger), seit dreiunddreißig Jahren schon ein Lieblingsblatt des deutschen Volkes. Zum Beweise des eben Gesagten wollen wir hier den Inhalt des neuesten Heftes angeben; dasselbe bringt die Fortsetzung des großen Romans „Die schöne Witwe“ von Debenroth, eine ergreifende Novelle aus Rumänien: „Sanda“, aus der Feder Brociers, und eine lebensprägende Erzählung auf Capri von Telmann; ferner Artikel über Schönheitspflege, das Salz, die Insel Jamaika, die Kraft des Niagara-falles, eine Schilderung von der Vester Ausstellung, Landschaftsbilder von Papierno in den Apenninen, Abbildung bei Wien; dann Anweisungen über Brombeerkultur, über die Verwendung des Zunders zum Weichlösen der Hülsenfrüchte etc. etc., Rezepte mancherlei Art, Spiele, Räthsel, Rösselsprünge, die überaus reich und interessante Chronik aus dem Tagesleben auf dem Umschlage, und dazu die vielen künstlerisch schönen und anregenden Bilder — alles das für nur 30 Pfennig pro Heft — wahrlich, die „Illustrirte Welt“ in ein Familienjournal im wirklichen Sinne des Wortes.

Freiwillige Feuerwehr.**II. Compagnie.**

2.2.
Montag den 3. August, Abends 8 1/2 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Walz, Adlerstrasse.
E. Markstahler.

Schm. Karlsruhe, den 31. Juli. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Zur Unterbringung der Pferde einer Secabron Dragoon anlässlich der diesjährigen Kaiserwahlen, soll die Ausstellungshalle auf dem Festplatz hergerichtet werden. Aus Anlaß der im Rathhaus vorzunehmenden baulichen Aenderungen soll die städt. Brückenwaage beseitigt werden.

Das Wasser- und Straßenbauamt teilt die Abrechnung über Herstellung der verlängerten Seifenstraße mit. Der Gesamtaufwand für diese Straße beläuft sich auf 5025 M. 81 Pf., gegenüber dem Voranschlag ergibt sich ein Minderaufwand von 634 M. 19 Pf. An obiger Summe haben die Angrenzter sofort zu erlegen, 1843 M. 10 Pf., welche der Stadt zur Erhebung in Einnahme gewiesen werden.

Die Herstellung der Steinschiffanal-Überbrückung in der verlängerten Durlachstraße wird dem Maurermeister Josef Kirchbauer hier übertragen.

Die zur Herstellung eines Grabens in den Bruchwiesen längs der Gottesauerstraße erforderlichen Erdarbeiten werden dem Maurermeister J. Ph. Schumacher zugewiesen.

Die Druckarbeiten des städt. Rechnungsbuchs für's Jahr 1884 werden der Buchdruckerei von J. Keiff übertragen.

Wegen Regelung der Gemarkungsgrenze im Ostende der Stadt, bezw. wegen Abtretung von ca. 11 ha Fläche der Gemarkung Durlach an Karlsruhe, wurden mit dem Gemeinderat in Durlach Verhandlungen gepflogen. Nachdem eine Einigung erzielt wurde, soll wegen der an die Gemeinde Durlach zu zahlenden Entschädigungssumme von 2500 M. die Zustimmung des Bürgerschaftsausschusses eingeholt werden.

Ein Gesuch des Künzlermeisters Karl Zeumer a. S. Schütz um Aufnahme in den badischen Staatsdienst wird dem Groß. Bezirksamt befürwortend vorgelegt.

In der Sitzung der Baukommission vom 29. Juli wurde ein Baugesuch des Herrn Hauptmanns a. D. Holz über einen Neubau in der Bismarckstraße Nr. 61 mit projectirten 2 Stockwerken und 12 Zimmern zur Genehmigung befürwortet.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Meinen werthen Freunden und Bekannten mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich die Wirthschaft

zum Deutschen Hof

unter'm Heutigen übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch vorzüglichen Stoff aus der Freiherzlich v. Seldeneck'schen Brauerei, sowie gute warme und kalte Speisen mir wie früher in der Wirthschaft zu den Drei Königen hier die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erwerben. Recht zahlreichem Besuche entgegensehend, zeichnet achtungsvoll

Friedrich Gaide, Metzger,

früher zu den Drei Königen hier.

2.2.

Brennholz-Preise

von

Ludwig André, zunächst der Appenmühle bei Darglanden.
Buchen I*, 4 Mal gesägt und gespalten, garantirt trocken . . . Ab. 1.30 } per
Forlen " 1.60 } Centner.

Bei Abnahme von 10 Centnern frei vor's Haus.

Achtungsvoll

Ludwig André.**Schrempf'scher Biergarten.**

Heute Montag

grosses Streich-Concert.Trompetensolo: Herr Kapellmeister **Honrath.**

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 10 Pf. à Person.

Th. Weber.**Gasthaus zum Nußbaum.**

Montag, den 3. August, **Garten-Concert**, gegeben von der Tyroler Sängergesellschaft **Hübler**. Anfang 3 und 8 Uhr. Eintritt frei! Für gute Speisen sowie ein ausgezeichnetes Sinner'sches Export- und Lagerbier ist bestens gesorgt.

2.2.

Achtungsvoll **K. Lösch.****Roth's Kohlengeschäft,**

Amalienstrasse 17.

2 Schleppkahnladungen Ruhrkohlen

von vorzüglicher Qualität sind in **Maxau** eingetroffen.

3.1.

Museums-gesellschaft.

Wittwoch den 5. d. Mts., Abends 7 Uhr,
zu Ehren der XVI. allgemeinen Versammlung der Deutschen
Anthropologischen Gesellschaft:

Concert im Garten

(bei ungünstiger Witterung im Gartensaal),

ausgeführt von der Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Der Vorstand.

2.1.

Als außergewöhnlichen Gelegenheitskauf
empfehle ich eine große Parthie doppeltbreite

reinwollene feine Kleiderstoffe

das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80 und 2.—
(früherer Preis M. 2.— bis 4.—);

ferner eine große Parthie

feine Elsässer Waschstoffe: Madapolams, Foulards, Zephirs

das Meter 40 und 50 Pfennig.

Die seither angesammelten Reste von Kleiderstoffen,
Waschstoffen, Grenadines &c. &c. sind von jetzt an täglich zu
sehr billigen Preisen aufgelegt.

3.3.

S. Model.

Bezug von Büchern von auswärts.

Die sich so häufig wiederholenden Reclamationen einzelner Hefte und Lieferungen von Zeitschriften, Conversationslexikon etc., die bei fremden Kolporturen bestellt und von auswärts bezogen werden, veranlassen uns, darauf hinzuweisen, dass alle diese Lieferungswerke, wie überhaupt auch alle andern Bücher, von uns unter den gleichen Bedingungen, auch Ratenzahlungen etc. und bei pünktlichster Zustellung zu erhalten sind, und dass durch den Bezug am Orte sonst unvermeidliche Mehrkosten und Unbequemlichkeiten vermieden werden.

Die Buchhandlungen von
Bielefeld, Braun, Kundt, Macklot, Müller & Gräff und Ulrici.

Fremde

übernachteten hier vom 1 bis 2. August.

Bahnhof-Hotel. Metz, Kfm. v. Fahr. Seywald, Kfm. von Freiburg. Wochner m. Frau von München. Bohson Kfm. m. Tochter. v. Winterthur.

Bayerischer Hof. Wegelin, Techn. v. Salem. Lang, Blattmacher v. Fahr.

Erbrüngen. Lopp, Kanzleirath m. Frau v. Coblenz. Frhr. v. Möller, Hauptmann v. Berlin. Gmiche m. Frau v. Hamburg. Kürner, Rent. u. Winkemann, Kfm. v. Köln. Stieber, Brauereidirektor v. München. Wagner, Kfm. v. Wien. Schalle, Gutbes. m. Sohn v. Trier. Müller, Kfm. v. Berlin. Maier m. Sohn v. Wiesbaden.

Geist. Alder, Fabr. v. München. Sprenger, Fabr. v. Schopfheim. Hummel, Fabr. v. Möhringen. Etichle, Fabr. v. Dresden. Nemius, Kfm. m. Sohn v. Coburg. Fr. May, Telegraphist v. Mannheim. Wagner, Stud. v. Donaueschingen. Schneider, Kaufm. v. Offenbach. Haupt, Kfm. v. Hannover. Dr. Alledner, Hauptlehrer v. Frankfurt. Kunkel, Fabr. v. Zweibrücken. Schaler, Fabr. m. Frau v. Speyer. Koch, Fabr. v. Berlin. Kleber, Fabr. v. Hausach. Fr. Maier v. Dresden. Fr. Schmidt v. Apolda. Fr. Diez v. Dresden. Krähle, Kfm. v. Konstanz. Schulze, Derwisel u. Hölle, Kf. v. Chemnitz. Braß, Fabr. v. Birmafeld. Theilacker, Kfm. v. Mannheim. Wör, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Hirschfänger, Tourist v. Innsbruck. Steirwachs, Kfm. v. Hamburg. Menon, Brit. v. Lyon. Behr, Ofenfabr. v. Darmstadt.

Goldener Karpfen. F. u. D. van Westerlo, Brit. v. Amsterdam. Wintermantel, Bildhauer v. Grenzbach. Stritt, Straßenmtr. v. Einsheim.

Goldene Traube. Frau Mangutic, Brit. m. Kind v. Straßburg. Werner, Kfm. v. Weidau. Brenner, Kfm. v. Stuttgart. Sahnensam, Kfm. a. Böhmen.

Grüner Hof. Arrian, Etab. u. Schwarz, Kfm. v. Freiburg. Korn, Stud. v. Pforzheim. Heilig, Kfm. v. Rathenow. Jöckel, Kfm. v. Berlin. Mayer, Kfm. m. Frau v. Groß-Karben. Gietner, Kfm. von Chemnitz. Müller m. Söhnen v. Stuttgart. Egger m. Frau v. St. Gallen.

Hotel Germania. Frhr. v. d. Schulenburg, Rittmeister u. Divisionsadjutant von Berlin. Kunhardt, Senator v. Hamburg. Frau Jago, Brit. m. Begl. v. London. Frey, Rent. m. Fam. v. New Orleans. Dr. Lorent, Brit. m. Frau v. Bremen. Born, Rent. m. Fam. u. Dienersk. v. Stuttgart. Dr. Bohren, Rent. m. Frau v. Köln. Frau Wolf, Brit. m. Tochter v. Frankfurt. Leder, Fabr. v. Pforzheim. Frau v. Schädler, Brit. v. Hamburg. Phillips, Rent. v. New-York. Lehrfeld, B. v. Ludwigsb. Blanke, Kfm. v. Bremen. Kauto, Kaufm. v. Wien. Ulfelder, Kaufm. v. Fürth. Holenstein, Kfm. v. Hamburg. Kühne, Kfm. v. Berlin.

Hotel Große. Witkowski, Professor m. Fam. u. Nürnberg. Giese, Kfm. v. Weiden (Bayern). Gillingen, Siph. u. Niesenberg, Kf. v. Frankfurt. Schinke, Kfm. v. Altenburg. Weidenstein, Kfm. v. Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Straßburg. Frau Dubler m. Töchtern v. New-York. Fr. Hänster, Brit. u. Neimau, Kfm. von Strinen. Bed, Kfm. v. Basel. Weisner, Oberinsp. v. Magdeburg.

Hotel Stoffleth. Hartwig, Kfm. v. Dresden. Fr. Neuburger m. Schwester v. Gengenbach. Lude, Kaufm. v. Rathenow. Müller, Kfm. v. Wiesbaden. Frank, Fabr. v. Hochheim. Leobald, Kfm. v. Frankfurt.

Schott, Direktor v. Heidelberg. Sturm, Kfm. v. Baden. Nagler, Kfm. v. Straßburg. Kern, Kfm. v. Mühlhausen. Stein, Kfm. v. Worms.

Hotel Lauenhäuser. Sauer, Hauptlehrer m. Fam. v. Paldbach. Koch, Rent. v. Freiburg. Eiegel, Kfm. v. Paris. Danner, Prof. v. Mannheim. Rupper, Kfm. v. Ulten. Pfeil, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Victoria. Schmidt, Kaufm. von Berlin. Weiß, Kfm. v. Darmstadt. Vetter, Rent. m. Sohn v. Freiburg. Löser, Rent. m. Sohn v. St. Paul. Uller, M. Bermelekircher v. Fr. Bermelekircher, Rent. v. Köln. Ballée, Rent. m. Frau v. Paris. Rosenfeld, Kfm. v. Berlin.

König von Preußen. Baumgärtner, Kfm. von Neuenburg. Beisel, Bäcker von Hainbrunn. Mattinger, Bäcker v. Pleiterbach. Maier, Fabr. v. Stuttgart. Nassauer Hof. Kaffowitz, Strauß u. Feder, Kf. v. Frankfurt. Kuder, Kaufm. v. Ludwigsb. Heist, Kfm. v. Solingen.

Prinz Max. Schmitt, Tourist von New York. Ogde, Kaufm. v. Hamburg. Knauer, Kaufm. v. Köln. Marr, Kfm. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Löffelner, Kfm. v. Hölz. Säger, Kfm. v. Pforzheim. Weisenzahl, Kfm. v. Darmstadt. Walmenbieck, Kfm. v. Stollberg. Martin, Kfm. v. Gefeld. Buchbaum, Kfm. v. Nürnberg.

Rose. Macher, Meisteur v. Offenbach.

Rothes Haus. Dr. G. d. Rechtsanw. v. Geertes. Keller, Pfarrer v. Sickingen. Kanther, Brit. m. Frau u. Fr. Seyting v. Baden. Wolff, Advokat v. Zürich. Smith, Kfm. v. Hannover. Müller, Prof. v. Bonn.

Schwarzer Adler. Frau Thomas v. Würzburg. Kay, Kfm. v. Stupfisch. Müller, Kfm. v. Nürnberg. Fr. H. u. P. Fed v. Stuttgart.

Druck und Verlag der G. H. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.